

Personenregister

aus:

Aus erster Quelle

Beiträge zum 300-jährigen Jubiläum des Staatsarchivs der Freien und Hansestadt Hamburg
Herausgegeben von Joachim W. Frank und Thomas Brakmann
(Veröffentlichungen aus dem Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg, 22).
Hamburg: Hamburg University Press, 2013

S. 221–230

Impressum

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://portal.dnb.de/> abrufbar.

Die Online-Version dieser Publikation ist auf den Verlagswebseiten frei verfügbar (*open access*). Die Deutsche Nationalbibliothek hat die Netzpublikation archiviert. Diese ist dauerhaft auf dem Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek verfügbar.

Frei verfügbar über die folgenden Webseiten:

Hamburg University Press –

http://hup.sub.uni-hamburg.de/purl/HamburgUP_STAHH_22_Jubilaum

Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek – Recherche und Zugriff über

<https://portal.dnb.de/>

ISBN 978-3-943423-06-8 (Print)

ISSN 0436-6638 (Print)

© 2013 Hamburg University Press, Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky, Deutschland

Produktion: Elbe-Werkstätten GmbH, Hamburg, Deutschland

<http://www.elbe-werkstaetten.de/>

Covergestaltung: unter Verwendung eines Entwurfs von Benno Kieselstein, Hamburg

Inhalt

Vorwort	9
<i>Joachim W. Frank</i>	
Das Jubiläumsjahr im Überblick	15
<i>Thomas Brakmann</i>	
Beiträge zum Festakt	21
Begrüßung durch den Amtsleiter	23
<i>Udo Schäfer</i>	
Grußwort des Senators	27
<i>Reinhard Stuth</i>	
Das Gedächtnis der Stadt als Behörde	31
<i>Rainer Postel</i>	
Beiträge zur Geschichte des Archivwesens	49
Das Stadtarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg im Großen Brand von 1842	51
<i>Hans-Dieter Loose</i>	
Der Hamburger Brand 1842	51
Hamburgs Stadtarchiv vor dem Brand	55
Der sich ausbreitende Brand, Maßnahmen zur Flüchtung und Rettung von Archivgut sowie deren Resultate	59
Bewältigung der äußerlichen Katastrophenfolgen und kontinuierliches Bemühen um Ersatzüberlieferung	76
Schlussbemerkung	84

Das Staatsarchiv Hamburg und die Personenforschung in der NS-Zeit	85
<i>Jürgen Sielemann</i>	
Nun ist es schon Geschichte: die Rückkehr der hanseatischen Archivalien aus dem Osten vor zwanzig Jahren	105
<i>Antjekathrin Graßmann</i>	
Zehntausend Akten – Millionen Fakten	
Zum Erkenntniswert der Hamburger Strafakten aus der NS-Zeit	125
<i>Klaus Bästlein</i>	
Die Erschließung der Hamburger Strafakten aus der NS-Zeit	126
<i>Zu den Erkenntnismöglichkeiten anhand der Akten-Erschließung</i>	131
<i>Hergebrachte Recherche-Möglichkeiten</i>	131
<i>Abfragemöglichkeiten nach dem „Sachverhalt“</i>	133
Zum Quellenwert von Strafakten und ihren Besonderheiten	134
Weiterführende statistische Erkenntnismöglichkeiten anhand der Akten	137
Das Beispiel des Projekts „Justiz und NS-Verbrechen“	138
Beiträge zur Stadtgeschichte Hamburgs	143
Die hamburgische Verfassung von 1860: Wegemarke des Verfassungswandels zwischen 1712 und 1921	145
<i>Udo Schäfer</i>	
Einleitung	145
Der Entwurf einer Verfassung des Freistaates Hamburg vom 11. Juli 1849	150
Die Verfassung der freien und Hansestadt Hamburg vom 26. September 1860	159
1712 – 1860 – 1921: Verfassung im Wandel	163
Resümee	172
Biografische Forschung zu den „nicht arischen“ Ärzten Hamburgs und ihrer Verfolgungsgeschichte	173
<i>Anna von Villiez</i>	
Einführung	173
Fragen der Arbeit	176

Einführung in die Quellen	178
Ergebnisse: Jüdische Ärzte in Hamburg – das Ende einer fruchtbaren Beziehung	182
Fazit und Ausblick	186
Beiträge zur Geschichte von Geschichten	189
Sprechende Dokumente	191
Nachforschungen im Staatsarchiv während der Arbeit an dem Roman „Und das Meer gab seine Toten wieder“	
<i>Robert Brack</i>	
Geiselnahme im Staatsarchiv	201
<i>Boris Meyn</i>	
Das Staatsarchiv – eine Wundertüte	207
<i>Petra Oelker</i>	
Bildanhang	210
Bildnachweis	216
Für das Archiv zuständige Senatssekretäre und wissenschaftliche Leiter	218
Personenregister	221
Autorinnen und Autoren	231
Veröffentlichungen aus dem Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg	234

Personenregister

A

Adam, Julius.180–181

Ahrens, Gerhard, Prof. Dr., * 1939, lang-jähriger und emeritierter Professor am Institut für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Universität Hamburg, Leiter der Arbeitsstelle für Hamburgische Geschichte.19

B

Bajohr, Frank, Dr. * 1961, seit 1989 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg.138

Bästlein, Klaus, Dr. , * 1956, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.16, 212

Belov.116

Bendixen, Theodor Peter, * 1943 + 2007, von 1979 bis 1988 Kultusminister des Landes Schleswig-Holstein.115

Beneke, Otto Adalbert, Dr., * 1812 + 1891, am Stadtarchiv Hamburg von 1840 bis 1891, Senatssekretär und Archivar (1863 bis 1891).57, 77, 80–81

Bickelmann, Dagmar, Dr., * 1952, Wissenschaftliche Archivarin am Staatsarchiv Hamburg von 1981 bis 2008, danach Archivarin der Universität Kiel am Landesarchiv Schleswig. ...126–128

Blecke, Otto, Dr., 1929 in den Polizeidienst getreten. Stellvertretender Leiter der Hamburger Kriminalpolizei.193, 195–198

Bolland, Jürgen, Dr., * 1922 + 1974, am Staatsarchiv Hamburg 1948 bis 1974, von 1960 bis zu seinem Tode Direktor.24

Boockmann, Hartmut, Prof. Dr., * 1934 + 2007, Professor für Mittlere und Neuere Geschichte in Kiel, Göttingen und auch in Berlin.115

Booms, Johannes (Hans) Heinrich, Prof. Dr., * 1924 + 2007, Präsident des Bundesarchivs von 1972 bis 1989, Honorarprofessor der Universität Köln.119

Borowsky, Peter, Prof. Dr., * 1938 + 2000, lehrte von 1970 bis zu seinem Tod Neuere und Neueste Geschichte in Hamburg sowie als Gastprofessor in den USA.150

Bostel, Lucas von, Dr., * 1649 + 1716, von 1682 bis 1683 Vorsitzender des Niedergerichts, wurde 1686 Stadtsyndikus und von 1709 bis zu seinem Tode Bürgermeister in Hamburg.35

Brack, Robert, * 1959, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.18, 214

- Brakmann, Thomas, Dr., siehe Liste der Autorinnen und Autoren.130
- Brandt, Ahasver von, Prof. Dr., * 1909 † 1977, ab 1936 Archivar am Stadtarchiv Lübeck, dessen Leiter er von 1946 bis 1974 war.108–109, 111, 123
- Brockes, Barthold Heinrich, Dr., * 1680 † 1747, Hamburger Senator, Schriftsteller und Dichter.43
- Büttner, Ursula, * 1946, Prof. Dr., von 1975 bis zu ihrer Pensionierung als Wissenschaftlerin an der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg tätig, Professorin am Institut für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Universität Hamburg.171
- C**
- Castro, Rodrigo de, * 1546 † 1629, in Hamburg ab 1591, auch David Nehemias oder Nahmias.174–175
- Christian IV., König von Dänemark und Norwegen, * 1577 † 1648.174
- Conti, Leonardo Ambrogio Giorgio Giovanni, * 1900 † 1945, NS-Reichsgesundheitsführer, 1937–1939 Präsident des Weltverbands für Sportmedizin (Fédération Internationale de Médecine du Sport), ab 1939 Leiter der Reichsärztekammer sowie Leiter des Hauptamtes für Volksgesundheit.187
- Curilla, Wolfgang, * 1942, Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft von 1970 bis 1997 und zuletzt Justiz- beziehungsweise Finanzsenator.127
- D**
- Dahlmann, Friedrich Christoph, Prof. Dr., * 1785 † 1860, Historiker und Mitverfasser der Paulskirchen-Verfassung von 1848.47
- Demjanjuk, John, * 1920 † 2012, in Israel und auch in der Bundesrepublik wegen Kriegsverbrechen im Vernichtungslager Sobidor vor Gericht gestellt.141
- Dopfer, Therese.192–193, 198, 200
- E**
- Eckardt, Hans Wilhelm, Dr., * 1948, Archivar am Staatsarchiv Hamburg 1975 bis 2005, Abteilungsleiter.128, 130
- Ehrtmann, Adolf, * 1897 † 1979, Bausenator und stellvertretender Bürgermeister von Lübeck.109
- Eichhorn, Karl Friedrich, Prof. Dr., * 1781 † 1854, Rechtswissenschaftler, Hochschullehrer und Preußischer Staatsrat.46
- Engel, Friedrich Wilhelm Konrad Siegfried, Dr., * 1909 † 2006, Befehlshaber der Sicherheitspolizei und des Sicherheitsdienstes von Genua (Beiname: der „Schlächter von Genua“).141
- Erkens, Josephine.18, 191–196, 198–200

F

- Fechte, Nicolaus von der, * 1582 † 1650, Ratsherr in Hamburg ab 1626.35
- Finzsch, Norbert, Prof. Dr., * 1951, ab 1992 Professur für neuere Geschichte an der Universität Hamburg, seit 2001 Lehrstuhl für angloamerikanische Geschichte an der Universität Köln.129
- Fischer, Maria.192–193, 198, 200
- Fischer, Ulrich, Dr., * 1972, Stellvertreter der Leiter des Historischen Archivs der Stadt Köln.17
- Flamme, Paul, * 1954, am Staatsarchiv Hamburg seit 1986, Referatsleiter.12, 128, 131
- Frank, Hans, * 1900 † 1946, NS-Generalgouverneur des besetzten Polen (Beiname: der „Schlächter von Polen“).96
- Frenzel, Elisabeth, Dr. * 1915, bis Kriegsende wissenschaftliche Angestellte des Amtes für Kunstpflege in der Reichsleitung Rosenberg, danach freie wissenschaftliche Schriftstellerin; verfasste mit ihrem Mann Herbert A. Frenzel das Nachschlagewerk „Daten deutscher Dichtung“, das in 35 Auflagen erschien, bis es 2009 anlässlich kritischer Stimmen aufgrund der darin zutage tretenden Gesinnung aus dem Programm genommen wurde; von 1978 bis 2001 war

Frenzel Mitglied der Kommission für literaturwissenschaftliche Motiv- und Themenforschung der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen; erhielt 1997 das Bundesverdienstkreuz am Bande.101

Freytag, Carl Theodor Eduard Rudolf, Dr., * 1898, am Staatsarchiv Hamburg 1936 bis 1939, Büroangestellter.102

Friedrich II., Kaiser des römisch-deutschen Reiches, * 1194 † 1250.115

G

Gabrielsson, Peter, Dr., * 1942, Archivar am Staatsarchiv Hamburg von 1970 bis 2007. Abteilungsleiter und langjähriger stellvertretender Leiter.12

Gallois, Johann Gustav, Dr., * 1815 † 1872, Politiker, Historiker, Journalist und Autor (u. a. Geschichte der Stadt Hamburg, Hamburg 1866).52–53

Göbelshagen, Wolfgang, * 1950, Leiter der Abteilung Haushalt, Beteiligungsmanagement in der Kulturbehörde Hamburg.212

Gorbatschow, Michail Sergejewitsch, * 1931, von 1985 bis 1991 Generalsekretär des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, von 1990 bis 1991 Präsident der Sowjetunion, durch seine Politik der Glasnost und Perestroika leitete er das Ende des Kalten Krieges ein, er

- hielt 1990 den Friedensnobelpreis.
.....119
- Graffen, Georg von, Dr., * 1780 † 1851,
Senatssekretär in Hamburg.81
- Graßmann, Antjekathrin, Prof. Dr.,
* 1940, siehe Liste der Autorinnen
und Autoren.12, 18, 215
- Grimm, Dieter. Prof. Dr. Dr. h. c. Mult.,
* 1937, von 1979 bis 2005 Professor
für Öffentliches Recht, von 1987 bis
1999 Richter des Bundesverfassungs-
gerichts.147–148, 167
- Grimm, Jacob, * 1785 † 1863, zusammen
mit seinem Bruder Wilhelm Heraus-
gabe der Kinder- und Hausmärchen,
ab 1812.47
- Grolle, Joist, Prof. Dr., * 1932, ab 1973
Lehrstuhl für Geschichte und ihre
Didaktik an der Universität Olden-
burg, 1974 Minister für Wissenschaft
und Kunst in Niedersachsen, 1978
bis 1987 Schulsenator in Hamburg.
.....25, 95–96
- H
- Hoffmann-Riem, Wolfgang, Prof. Dr.,
* 1949, 1974 Professur für Öffentli-
ches Recht und Verwaltungswissen-
schaft an der Universität Hamburg,
1995 bis 1997 Justizsenator in Ham-
burg, 1999 bis 2008 Richter am Bun-
desverfassungsgericht.129
- Hoffmann, Friedrich Lorenz, Dr., * 1790
† 1871, Bibliothekar am Hamburger
Stadtarchiv ab 1848.78
- Holzmann, Wilhelm (Willy), Dr., * 1878
† 1949, Neurologe, von 1931 bis 1933
Bürgerschaftsabgeordneter für die
NSDAP, 1933 Hamburger Gauamts-
leiter des Rassenpolitischen Amtes
der NSDAP sowie 1934 des Amtes
für Volksgesundheit der NSDAP, war
als Hamburger Ärzteführer an der
Verfolgung und Ausschaltung der jü-
dischen Ärzte in Hamburg maßgeb-
lich beteiligt.97, 187
- Hubatsch, Walther, Prof. Dr., * 1915
† 1984, von 1945 bis 1956 außeror-
dentlicher Professor in Göttingen und
Bonn, von 1959 bis 1983 ordentlicher
Professor für Mittelalterliche und
Neuere Geschichte in Bonn.110
- Hübbe, Ulrich, Dr., * 1805 † 1892, bis
1842 Rechtsanwalt in Hamburg,
dann Auswanderung nach Austra-
lien, wo er Bekanntheit erlangte für
seine Empfehlung einer unanfechtba-
ren Form des Eigentumsnachweises
für Grundbesitz auf der Basis der in
Hamburg üblichen Vorgehensweise,
die 1858 im Parlament ratifiziert
wurde.60, 67, 79
- Hugo, Gustav von, Prof. Dr., * 1764
† 1844, Jurist, ab 1788 Professor in
Göttingen.47

J

Johe, Werner, Dr., * 1932 † 2007, von 1964 bis 1994 Mitarbeiter an der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg.135

K

Kaufmann, Karl Otto, * 1900 † 1969, NS-Gauleiter in Hamburg von 1933 bis 1945, Reichsstatthalter von 1933 bis 1945.103

Kellinghusen, Hans-Adolf, Prof. Dr., * 1885 † 1971, am Staatsarchiv Hamburg von 1909 bis 1951, Stellvertretender Direktor. Leiter der personenkundlichen Abteilung ab 1933.88, 90, 92, 94, 97–103

Kinkel, Klaus, Dr., * 1936, von 1979 bis 1982 Präsident des Bundesnachrichtendienstes, von 1991 bis 1992 Bundesminister der Justiz, danach von 1992 bis 1998 Bundesminister des Auswärtigen und 1993 bis 1998 Stellvertreter des Bundeskanzlers.121

Klemens August Ferdinand Maria Hyazinth von Bayern, * 1700 † 1761, war als Klemens August I. von 1723 bis 1761 Erzbischof von Köln und Kurfürst.81

Klinsmann, Herta Frieda Luise, geb. Schmidt, Dr., * 1896 † 1964, erste ehrenamtliche Senatorin Lübecks, 1947 in den Landtag von Schleswig-Holstein gewählt, 1950 bis 1955 zweite

stellvertretende Bürgermeisterin von Lübeck.109

Kohl, Helmut Josef Michael, Dr., * 1930, von 1969 bis 1976 Ministerpräsident des Landes Rheinland-Pfalz, von 1982 bis 1998 Bundeskanzler.119

Kopitzsch, Franklin, Prof. Dr., * 1947, ab 1992 bis 2013 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Arbeitsstelle für Hamburgische Geschichte der Universität Hamburg, von 1998 bis 2003 Professor für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Universität Bremen, von 2003 bis 2013 Professor für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte am Historischen Seminar der Universität Hamburg mit dem Schwerpunkt Norddeutsche Regionalgeschichte, Leiter der Arbeitsstelle für Hamburgische Geschichte.17

L

Lambsdorff, Otto Friedrich Wilhelm Freiherr von der Wenge Graf von, Dr., * 1926 † 2009, 1977 bis 1984 Bundesminister für Wirtschaft.119

Lappenberg, Johann Martin, Dr., * 1794 † 1865. Senatssekretär und Leiter des Hamburger Stadtarchivs von 1823 bis 1863.39, 45–47, 56–71, 75, 77–80, 84, 103

Lassen, Volker.138

Laurent, Johann Carl Mauritz, Dr. * 1809 † 1876, zuletzt Bibliothekar

- des Diakonissenmutterhauses in Neuendettelsau von 1862 bis 1872.80
- Lautmann, Rüdiger, Prof. Dr., * 1935, von 1971 bis 2001 ordentlicher Professor für Allgemeine Soziologie und Rechtssoziologie an der Universität Bremen, erster Professor einer deutschen Hochschule, der sich mit dem Thema der Diskriminierung Homosexueller in Geschichte und Gegenwart befasste.129
- Lippe, Ernst August Bernhard Alexander Eduard Friedrich Wilhelm Prinz zur, * 1917 † 1990.111
- Loose, Hans-Dieter, Prof. Dr., * 1937, Archivar am Staatsarchiv Hamburg von 1962 bis 2000, von 1975 bis 2000 Direktor, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.17, 105, 122, 128
- Lorenzen-Schmidt, Klaus Joachim, Dr., * 1948, Archivar am Staatsarchiv Hamburg seit 1985, Referatsleiter.12, 106
- Lötzke, Helmut, Dr., * 1920 † 1984, Direktor des DDR-Zentralarchivs Potsdam.110
- M**
- Maximyschew, Igor, * 1932, von 1987 bis 1992 Gesandter der sowjetischen Botschaft, später Russlands in der DDR.119
- Melle, Werner von, Dr., * 1853 † 1937, hamburgischer Senator und Bürgermeister, setzte sich maßgeblich für die 1919 erfolgte Gründung der Hamburgischen Universität ein.163–164, 166, 168
- Meyn, Boris, Dr., * 1961, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.17, 212
- Murawski, Klaus-Eberhard, Dr.113
- N**
- Nienhaus, Ursula, Dr., * 1946, Privatdozentin an der Universität Hannover, Mitarbeiterin des Frauenforschungs-, -bildungs- und -informationszentrums (FFBIZ) in Berlin, Dozentin für Frauen-/Geschlechterforschung und Gender Studies an der Humboldt-Universität zu Berlin.192, 195
- Nipperdey, Thomas, Prof. Dr., * 1927 † 1992, ab 1962 Professor für Neuere Geschichte, zuletzt in München. Für sein Werk erhielt er u. a. das Bundesverdienstkreuz.150
- Nölting.65
- O**
- Oelker, Petra, * 1947, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.16, 211
- Oldenhage, Klaus, Dr., * 1941, bis 2006 Vizepräsident des Bundesarchivs.110, 113
- Oskanian, Wartan (eigentlich Woskanjan), * 1955, von 1998 bis 2008 Außenminister von Armenien.121

P

- Pardessus, Jean Marie, * 1772 † 1852, französischer Rechtsanwalt und Autor.47
- Pertz, Georg Heinrich, Dr., * 1795 † 1876, von 1827 bis 1842 Direktor der Königlichen Provinzbibliothek und des Königlichen Münzkabinetts in Hannover, danach Oberbibliothekar der Königlichen Bibliothek in Berlin.47
- Petersen, Walter Harro, * 1919 † 1974, Archivar am Staatsarchiv von 1946 bis zu seinem Tode. Ab 1953 dort Verwaltungsleiter.69
- Poppe, Franz Michael, Dr., * 1724 † 1800, Archivar am Stadtarchiv Hamburg von 1760 bis 1786, 1784 bis 1786 Senatssekretär und Leiter des Archivs.44
- Postel, Rainer, Prof. Dr., * 1941, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.18, 23, 27, 149, 214
- Preysing-Lichtenegg-Moos, Johann Konrad Augustin Maria Felix Kardinal Graf von (Konrad Kardinal von Preysing), * 1880 † 1950, 1935 Bischof von Eichstätt und Berlin, 1946 in das Kardinalskollegium aufgenommen.109
- Puvogel, Carl Theodor Bösche, * 1888 † 1972, am Staatsarchiv Hamburg 1909–1953, Verwaltungsleiter.94

R

- Reincke, Heinrich Theodor, Prof. Dr., * 1881 † 1960, am Staatsarchiv Hamburg von 1909 bis 1947, von 1933 bis 1947 Direktor.25, 81, 94–103
- Richey, Michael, Professor, * 1678 † 1761, Gelehrter und Schriftsteller, 1717 bis zu seinem Tod Professor für Griechisch und Geschichte am Akademischen Gymnasium in Hamburg.32, 43
- Richter, Alfred, * 1895 † 1981, ab 1930 hauptamtlicher Geschäftsführer der NSDAP in Hamburg, 1933 Polizeiherr und Innensenator Hamburgs, von 1952 bis 1961 Ratsherr im Oldenburger Stadtrat, von 1958 bis 1959 Mitglied des Niedersächsischen Landtags.179
- Robinson, Hans, * 1897 † 1981, Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus (Robinson-Strassmann-Gruppe), von 1960 bis 1966 Leiter der Forschungsstelle für die Geschichte des Nationalsozialismus in Hamburg.135
- Rodde, Wilhelm, * 1893 † 1949, Gaupropagandaleiter in Hamburg von 1941 bis 1945.97
- Rörig, Fritz (eigentlich Friedrich Hermann), Prof. Dr., * 1882 † 1952, von 1908 bis 1910 am Archiv in Metz tätig, 1923 ordentlicher Professor für Mittlere und Neuere Geschichte an

- der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.109
- Rüdin, Ernst, Prof. Dr., * 1874 † 1952, Schweizer Arzt, Psychiater und Rassenhygieniker/Eugeniker, 1933 Kommissar des Reichsinnenministeriums für Rassenhygiene und Rassenpolitik, war maßgeblich bei der Ausarbeitung des „Gesetzes zur Verhütung erbkranken Nachwuchses“ vom 14.7.1933 beteiligt, mit dem „biologisch minderwertiges Erbgut“ durch Zwangssterilisation ausgeschaltet werden sollte.98
- Rüter, Christiaan Frederik, Prof. Dr., * 1938, niederländischer Professor für Strafrecht, von 1972 bis 2003 Ordinarius für Strafrecht und Strafprozessrecht an der Universität von Amsterdam und Experte für die Aufarbeitung von NS-Prozessen.138–139
- S
- Sartorius, Georg Friedrich, Prof., * 1765 † 1828, mit dem Erwerb des Gutes Waltershausen 1827 Freiherr von Waltershausen, 1794 Kustos der Göttinger Universitätsbibliothek, 1797 zum außerordentlichen Professor an der Philosophischen Fakultät ernannt und 1802 in Göttingen zum ordentlichen Professor für Geschichte berufen.47
- Savigny, Friedrich Carl von, Prof. Dr., * 1779 † 1861, 1808 ordentliche Professor für römisches Zivilrecht an die Universität Landshut, 1810 Professur in Berlin, 1817 als Staatsrat Mitglied des preußischen Justizministeriums, 1819 Mitglied des Obertribunals für die Rheinprovinzen und 1820 Mitglied der Kommission für die Revision des Allgemeinen Landrechts für die preußischen Staaten, 1842 Ernennung zum Großkanzler durch Friedrich Wilhelm IV., womit er gleichzeitig bis zum Ausbruch der Revolution von 1848 preußischer Minister für Revision der Gesetzgebung wurde.47
- Schäfer, Udo. Dr., * 1959, seit 2001 Amtsleiter des Staatsarchivs Hamburg, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.19, 213
- Scheffer, Thomas, ehemaliger Leiter der Außenstelle Frankfurt am Main des Bundesarchivs.109
- Schenk, Hans, Dr.119
- Schlanbusch, Friedrich, Dr., * 1884 † 1964, ab 1908 Staatsanwalt und Richter am Landgericht Hamburg, 1922–1933 Leiter der Hamburger Kriminalpolizei, danach bei der Finanzbehörde tätig, 1938–1952 Direktor der Hamburgischen Landesbank, von 1953 bis zu seinem Tode Verfassungsrichter am Verfassungsgericht Hamburg.193, 195–196, 200
- Schlüter, Eduard.60

- Schmitz, Gunther.127, 130
- Schönborn-Buchheim, Graf Damian Hugo Philipp von, * 1676 † 1743, 1713 Kardinal, 1719 Bischof von Speyer, 1740 auch Bischof von Konstanz. Auf den Deutschordensritter (seit 1699) wurde Kaiser Josef I. aufmerksam und schickte ihn 1708 nach Hamburg, um dort die verworrenen Rechtsverhältnisse zu klären.33
- Schröder, Gerhard, Dr., * 1659 † 1723, ab 1699 Ratsherr, 1703 bis zu seinem Tode Bürgermeister.60
- Schuback, Jacob, * 1726 † 1784, erster Archivar-Adjunct, am Hamburger Stadtarchiv 1752 bis 1760, mit seinem Eintritt wurde das Stadtarchiv erstmals mit zwei Archivarstellen ausgestattet, 1760–1784 Senatssekretär und Archivleiter.39, 44–45
- Schultz, Daniel.65
- Schultz, Ferdinand.65
- Schütze, Johann Wilhelm, Dr., * 1771 † 1823, Archivar am Hamburger Stadtarchiv von 1819 bis 1823, von 1819 bis 1823 Archivleiter.45
- Seeberg-Elverfeldt, Roland, Dr., * 1909 † 1993, Archivar, zuletzt von 1965 bis 1974 Direktor des Pressearchivs und der Bibliothek des Presse- und Informationsamtes in Bonn.109
- Sielemann, Jürgen, * 1944, Archivar am Staatsarchiv Hamburg 1969–2007, Referatsleiter, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.19
- Som, Frans von, * 1688 † 1766, Senatssekretär und Archivar am Stadtarchiv Hamburg und dessen Leiter von 1724 bis 1760.39, 42–44
- Stampeel, Nikolaus, Dr., * 1673 † 1749, Senatssekretär, erster Archivar des Hamburger Stadtarchivs und dessen Leiter von 1710 bis 1720, danach Hamburger Ratsherr und Bürgermeister.17–18, 23–25, 27, 35–36, 39–45, 47
- Stukenbrock, Claus, * 1939, Archivar am Staatsarchiv Hamburg von 1959 bis 2004.17, 128, 130
- Stuth, Reinhard, * 1956, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.17, 213
- T
- Tarassow.119
- Tessin, Georg Friedrich Ludwig Max, Dr., * 1899 † 1985, nach mehreren Jahren Tätigkeit bei der Rostocker Neptunwerft, der DERUTA (Deutsch-russische Transport- und Lagergesellschaft) und des HAPAG-Reisebüros von 1933 bis 1939 nach Lehrgang am Institut für Archivwissenschaft (IfA) in Berlin-Dahlem Archivar am Geheimen und Hauptarchiv in Schwerin, nach seiner Zeit als Soldat trat er erst 1954 wieder in den Archivdienst im Archivlager Göttingen, dann im Staats-

- archiv Wolfenbüttel und letztendlich von 1955 bis zu seiner Pensionierung 1964, am Militärarchiv des Bundesarchivs ein.110
- V
- Vaganov.119
- Villiez, Anna von, Dr., * 1974, siehe Liste der Autorinnen und Autoren.....17
- W
- Wagner, Gerhard, * 1888 † 1939, Reichstagsabgeordneter, ab 1934 erster NS-Reichsärztführer und „Beauftragter des Führers für Volksgesundheit“, ab 1935 Leiter der Reichsärztekammer.187
- Wilckens, Nicolaus, Dr., * 1676 † 1724, leitete das Hamburger Stadtarchiv von 1721 bis zu seinem Tod 1724.39, 42
- Wolf, Leo.175
- Wolffson, Isaac, Dr., * 1817 † 1895, Rechtsanwalt, Gründungsmitglied der Gesellschaft für sociale und politische Interessen der Juden und des Vereins Hamburger Juristen, Mitglied der Hamburger Konstituante, 1859 bis 1889 Mitglied der Hamburgischen Bürgerschaft dessen Präsidentschaft er von 1861 bis 1863 innehatte.163